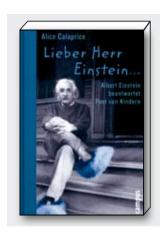
BÜCHER





Alice Calaprice

Lieber Herr Einstein ...

Albert Einstein beantwortet Post von Kindern

Campus Verlag, Frankfurt am Main 2007, 176 Seiten ISBN 9783593379098 14.90€



Alle rezensierten Bücher, CD-ROMs und DVDs können Sie in unserem Science-Shop bestellen.

Internet: www.science-shop.de

per E-Mail: shop@wissenschaft-online.de

telefonisch: 06221 9126-841 per Fax: 06221 9126-869

Keine Antwort von Mr. Einstein

inen freundlichen alten Herrn in dicken, blau kolorierten Puschelhausschuhen sieht der Leser auf dem Cover dieses von Alice Calaprice herausgegebenen Buchs. Die wirren schlohweißen Haare, die verschmitzt blickenden Augen und der dichte Walross-Schnurrbart lassen leicht erkennen, wer es ist – Albert Einstein. Das Bild macht klar, von welcher Seite der Leser den großen Wissenschaftler in diesem Buch erleben soll: ganz privat.

Amerikanische, deutsche, japanische, südafrikanische Schüler – sie alle haben dem Jahrhundertgenie Briefe geschrieben, teils voller Bewunderung und neugieriger Fragen. »Wie sind Sie denn berühmt geworden, und wie kann ich es auch werden?« »Wird jedes Genie irgendwann verrückt? Wann werden Sie also Ihren Verstand verlieren?« Geschichten voll kindlichen Staunens und knappe Bitten um eine Erklärung zu Themen wie »Was ist Zeit?«, »Was hat es mit der Seele und dem Himmel auf sich?« hat die Autorin in diesem Band versammelt.

Bei so vielen – zuweilen doch recht ungewöhnlichen – Fragen interessiert sich der Leser natürlich auch für die Antworten. Doch genau die bleibt die Herausgeberin leider zumeist schuldig. Lediglich einige kurze Zeilen zu den Begleitumständen und zeitlichen Hintergründen hat sie als Erklärung angefügt.

Nur wenn der große Physiker seinen Söhnen schreibt, einem seiner kleinen Cousins oder wenn er in ganz seltenen Fällen doch mal auf eine kindliche Anfrage eingeht, erkennt der Leser, was für ein großzügiger und schalkhafter Mensch sich tatsächlich hinter Einstein verbarg.

So ist das Buch – trotz einer persönlichen Einführung durch Einsteins Enkelin Evelyn und einer ausführlichen Biografie – in erster Linie ein Zeugnis kindlich unverstellter Fantasie und Ehrlichkeit.



as ist Zeit? Eine Frage, der die Physiker etwas ratlos gegenüberstehen. Denn die Zeit hat aus physikalischer Sicht zwei unangenehme Eigenschaften: Sie existiert nicht als eigenständige Größe, sondern nur im Zusammenhang mit Veränderung, und bringt eine Vorzugsrichtung in die Welt. Alles entwickelt sich vom Vorher zum Nachher. Doch die Grundgleichungen der Physik kennen keine Vorzugsrichtung – ob nun in Newtons Mechanik, Maxwells Elektromagnetismus, Einsteins Relativitätstheorie oder in Schrödingers Quantenmechanik.

Existiert die Zeit also gar nicht? Ist sie eine Illusion? Eine Hilfsgröße, die wir unbewusst abstrahieren, um uns in der Welt besser zurechtzufinden? Solchen Fragen geht Peter Eisenhardt in seinem Buch »Der Webstuhl der Zeit« nach.



Peter Eisenhardt

Der Webstuhl der Zeit

Warum es die Welt gibt

Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 2006, 385 Seiten ISBN 9783499608841 12,90€



Der Autor nähert sich dem Thema von wissenschaftsphilosophischer Seite. Seine Ausführungen setzen ein breites physikalisches Vorwissen voraus und verlangen dem Leser einiges ab. Eisenhardt wirft immer wieder interessante Gedanken auf, allerdings erschien mir seine Diskussion insgesamt sehr weitschweifig. Auch fand ich das Buch nicht besonders gut strukturiert.

»Der Webstuhl der Zeit« behandelt ein schwieriges Thema. Umso wichtiger wäre es gewesen, dem Leser möglichst viele Orientierungshilfen zu bieten. Daher ist es unverständlich, dass das Buch komplett auf Abbildungen verzichtet – selbst bei so abstrakten Konzepten wie dem Lichtkegel, wo eine grafische Darstellung eigentlich zwingend erforderlich wäre. Zudem wird der Lesefluss durch unzählige Klammern und Anführungszeichen sowie durch den inflationären Gebrauch von Fragesätzen unnötig erschwert.

84 ASTRONOMIE HEUTE MAI 2007

WISSENSWERTES AUS UNSEREM ANGEBOT



<<< ASTRONOMIE FÜR ALLE »GESCHWISTER DER MILCHSTRASSE«</p>

Der Bildband »Geschwister der Milchstraße« aus der Reihe ASTRONOMIE FÜR ALLE ist das erste Heft, das ausschließlich von Amateurastronomen aufgenommene Fotos zeigt. Von vielen Galaxien liegen hiermit die allerersten publizierten Farbaufnahmen vor, die oftmals mehr als die bisherigen Schwarz-Weiß-Aufnahmen zeigen. Zugleich wird an einem Beispiel demonstriert, wie Liebhaberastronomen heute mit einem 20-cm-Teleskop die Entdeckungen Hubbles mit seinem 250-cm-Teleskop nachvollziehen können; € 7,90.



- Vom Kometenring zur Welteninsel
- Scheibe, Staub und Schwarzes Loch
- Die Nische, in der wir leben
- Supernovae und »lokale Blase« € 8,90



- Licht in der Astronomie
- Adaptive Optik
- Licht und Kosmologie
- Supernovae
- Goethes Farbenlehre
- Quantenoptik und einzelne Atome € 8,90



Spektakuläre Aufnahmen von Planeten, Galaxien, Nebeln und Kugelsternhaufen sowie ein Bericht über die amerikanische bemannte Raumfahrt € 7,90



- Grundlagen der Kosmologie
- Der Querdenker Fred Hoyle
- Quasare und Schwarze Löcher
- Mit Supernovae das Universum vermessen
 € 8,90



- Sternaufnahmen mit dem Fotoapparat
- Planetenjagd mit Webcams
- Filme selbst entwickeln
- Tipps für den Astrourlaub
- Die Kamera am Fernrohr
- € 8,90



- Der selbst gebaute Supercomputer
- Speichermedien: Im Reich der Terabytes
- Photonische Computer: Rechnen mit Lichtgeschwindigkeit
- Spielregeln für Quantencomputer € 8.90



- Nebra: der geschmiedete Himmel
- Jungsteinzeitliches Sonnenobservatorium
- Die Weltkarte des Ptolemäus
- Muslimische Astronomie
- € 8,90



- Zwillingswelten
- Dunkle Materie
- Quantentheorien der Gravitation
- Vor dem Urknall
- € 8.90



- Meteoriten: Bomben aus dem All
- Tsunamis: Bessere Vorhersage der tödlichen Wellen
- Megaeruptionen: Die Urgewalten der Supervulkane
- € 8,90







BIOGRAFIEN-PAKET I

- Nikolaus Kopernikus
- Johannes Kepler
- Wernher von Braun
- Paketpreis € 9,80



Alle Hefte sind im Handel erhältlich oder unter

www.spektrum.de/sonderhefte